

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at Telephone: +43(732) 7720-53100

Kabinett und Küche, also auch innerhalb der größeren Wohnungen wiederum die fleinsten Größen. Schließt der Sozialpolitiker aus solchen Zahlen auf den Wohlstand der Bevölkerung oder auf die Ansprüche, die sie an das Wohnen stellt, so kommt er in Ried zu nicht gerade ersreulichen Ergebnissen. Die Statistik beweist die Berechtigung

der Klage über das Wohnelend in Ried.

In einer Hinsicht sind die Mittel einer Statistik, wie sie uns vorliegt, zu plump, um den wahren Sachverhalt aufdecken zu können, bei ber Frage nämlich nach der Uebervölkerung ber einzelnen Wohnungen. So lange man bei den Er= hebungen nicht die Größe des Wohnraumes (fei es nach dem Rubifinhalt, sei es nach der Boden= fläche) feststellt, ist jede allgemeine Regel, die man aufstellt, hinfällig. Es ift doch nicht dasfelbe, ob 3. B. 4 Personen einen Luftraum von 48 Rubifmeter oder nur einen solchen von 20 Kubikmeter zur Verfügung haben. In beiden Fällen fagt aber Die alte Statistif nur: In einem Raume wohnen vier Bersonen! So wären in Ried nach der in den Reunziger Sahren geltenden, heute aber aufgegebenen Anschauung nur 8:48 % der einräumigen Wohnungen übervölkert, in Wirklichkeit ist der Prozent= sak viel höher, was die Erfahrung einem jeden bestätigt. Rur eines geht aus diesen Besetzungs= Riffern mit einiger Sicherheit hervor: Die geringe Rinderzahl. Go lebten in 24% der Wohnungen nur 2 Versonen (also höchstens 1 Rind), in 18.5% 3 Personen (höchstens 2, meist aber nur 1 Rind). in 12.98% 4 Personen (meist also 2, höchstens 3 Rinder).

Ich brauche nicht ausführlich darzulegen, welche Bedeutung das Wohnen für den Menschen hat. Aus eigenster Erfahrung weiß jeder, wie sehr das Allgemeinbefinden, die Lebensstimmung, aber